Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

solt an sollichen tagen es were dan von der
cristenheit verbotten vnd die den orden aller
fleyssigclichest halten waren vnd auch etliche
alten die jn geren hetten gehalten hetten sye
vor alter vnd kranckeit gemöcht Die kerten
grosen fleyss an wie sye die reformierm behalt
ten möchten vnd kerten sich nit an die ander
Die jn allain mit schonē worten helfē me
es was jnen nun ein gespöt zü hören Des
glichen auch von dem augustiner münch
Des wort verstünden etliche swestern bas
dan er sich selber So er an das rad kam so
hieß er alle mall seines gaysts ein wort her
auß Da man im ymer etwas an wol ver-
stünd Also so er zü den raderin sprach was
sol das vergetteren Das verschliessen vnd
das verryglen es yst ein langs ding Ke je
her zü kümment Vnd wañ man wenet es
sey ewr eine so sint ewr zwo oder dreÿ
vnd so sagt er dan er wiste auch wol von
vnserm orden wie wir jn halten solten
vnd sprach dan ewr regel mein regel